

Networking for Young Scientists

8. November 2017, 9.00 Uhr – 16.30 Uhr

Für Promovierende und Postdoktorierende am GGS und GGL

Anmeldung: bis 23. Oktober 2017

This workshop is a cooperation of GGS and GGL. Please register via GGL.

Referent
Dr. Dirk Palm



For everyone working at academic institutions, it is crucial to manage relations to others inside the institution and outside. Networking and relationship marketing are key factors of success for young and established scientists alike. This seminar provides information on how to use your interests and abilities in relations with others. The seminar will discuss existing networking structures as well as the possibilities of establishing your own formal or informal network. A practical exercise on presenting yourself in less than one minute, the so-called “elevator pitch” will conclude the seminar day.

Qualifizieren

Finding Creative Solutions in Research

9. November 2017, 9.00 Uhr – 16.30 Uhr

Für Promovierende und Postdoktorierende am GGS und GGL

Anmeldung: bis 24. Oktober 2017

This workshop is a cooperation of GGS and GGL. Please register via GGL.

Referent
Dr. Dirk Palm



As a scientist you regularly need to develop new ideas, approaches and project designs. There are techniques that will help you to generate new ideas. The course “Finding Creative Solutions in Research” will introduce you to these creativity techniques and tools which will help you to find solutions, develop new ideas for your work and improve your project design skills.

Qualifizieren

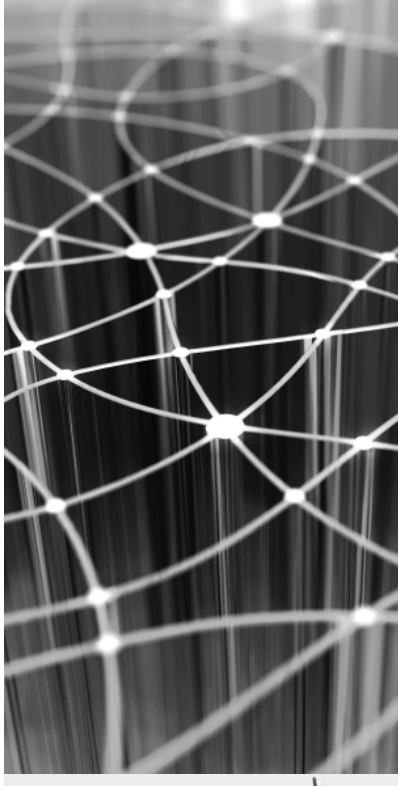
Erfolgreich berufliche Netzwerke aufbauen

21. November 2017, 9.00 – 17.00 Uhr & 22. November 2017, 9.00 – 12.30 Uhr

Für Promovierende und Postdoktorierende am GGS

Anmeldung: bis 11. November 2017

Referentin
Nicole Tamka



Den Teilnehmenden werden Methoden und Kenntnissen vermittelt, wie sie berufliche Netzwerke professionell aufbauen und pflegen können. Sie reflektieren, welche positiven Effekte Netzwerke für die eigene Karriere und Positionierung in der wissenschaftlichen Gemeinschaft bzw. im Berufsleben haben. Ziel des Workshops ist es außerdem, die Teilnehmenden für potentielle Netzwerksituationen zu sensibilisieren, sie darauf vorzubereiten und ihnen diverse Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie in diesen Situationen erfolgreich „netzwerken“ können. Dabei gilt es, die eigene komplexe Forschungstätigkeit sowie den eigenen Werdegang in sich bietenden Situationen innerhalb und außerhalb der Wissenschaft überzeugend und verständlich darzustellen.

Qualifizieren

Metaanalysen

30. November & 1. Dezember 2017, jeweils 9.00 – 17.00 Uhr

Für Promovierende und Postdoktorierende am GGS

Anmeldung: bis 20. November 2017

Referent
Prof. Dr. Martin Eisend



Nach dem Besuch dieses Kurses können Sie selbstständig Metaanalysen zu einer von Ihnen gewählten Fragestellung durchführen und wissen, wie Sie die Metaanalyse in Ihrer Publikation darstellen können. Sie können zudem unterschiedliche Metaanalysen in der Fachliteratur im Hinblick auf die verwendeten Methoden unterscheiden, einordnen und beurteilen und der inhaltlichen und methodischen Diskussion zur Metaanalyse folgen.

Qualifizieren

GGG-Jahrestagung „Digitale (Un)Sichtbarkeiten“

6. – 8. Dezember 2017

Für alle Interessierten

Informationen zum Call for Papers, zu Keynote Speakern und dem Tagungsprogramm erhalten Sie auf der Homepage der Tagung unter www.uni-giessen.de/ggs/jahrestagung. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, sich als Gast für die Tagung anzumelden.

Das Organisationsteam steht Ihnen zudem jederzeit per E-Mail zur Verfügung unter GGG-Jahrestagung@uni-giessen.de.

Referenten
Verschiedene



Die Digitalisierung ist eine der treibenden Kräfte in der heutigen Welt und verändert unsere Gesellschaft nachhaltig. Während die Wirtschaft das schon lange erkannt hat und sich intensiv mit Arbeit und Industrie 4.0 auseinandersetzt, sieht sich gegenwärtig auch die restliche Gesellschaft vermehrt mit dem technischen Wandel konfrontiert. Öffentliche Angelegenheiten wie etwa das Gesundheits- und Bildungssystem werden zunehmend mit größtenteils unsichtbaren und algorithmischen Systemen digitalisiert. Wir leben in einer zunehmend vernetzten und verdichteten Gesellschaft in der neue Formen des Arbeitens, des Kommunizierens und des Lernens entstehen. Mit der Tagung wollen wir den Raum geben in einem interdisziplinären Umfeld Erfahrungen zu sammeln, Fragen aufzuwerfen, zu reflektieren und zu gestalten.

Forschen

Doktorand*innen „Get-Together“

Die Treffen finden zweiwöchentlich statt

Für Promovierende am GGS

Weitere Informationen finden Sie auf www.uni-giessen.de/ggs



Ein Get-Together für alle, die promovieren oder sich fest vorgenommen haben, „sich ab jetzt wirklich öfter dranzusetzen“! In entspannter Atmosphäre möchten wir mit neuen Menschen ins Gespräch kommen – fächerübergreifend, informell und ohne Verpflichtungen.

Diverses

Postdoc-Lunch

11. Oktober & 13. Dezember 2017, jeweils 12.00 – ca. 13.30 Uhr

Für Postdoktorierende am GGS

Weitere Informationen finden Sie auf www.uni-giessen.de/ggs/postdocfoerderung



Vernetzung und Austausch sind wichtig – auch und vor allem zwischen Peers. Um dies zu fördern, sind alle Postdoktorierenden zu regelmäßigen (1-2 monatiger Turnus) Postdoc-Lunches eingeladen.

Diverses

Veranstaltungen der GGS-Forschungssektionen

Oktober – Dezember 2017

Für alle Interessierten

Die Sektionen bieten NachwuchswissenschaftlerInnen wie auch erfahrenen WissenschaftlerInnen aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen eine Plattform für den gegenseitigen Austausch zu einem thematischen Schwerpunkt und erleichtern das Bilden von inter- und intradisziplinären Forschungsk Kooperationen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.uni-giessen.de/ggs/sektionen

HUMAN-ANIMAL STUDIES

1. Vortrag „Animal Welfare“

Referentin: Prof. Dr. Christa Thöne-Reineke, FU Berlin

Datum: 7. November 2017, 17.30 Uhr

Ort: Hermann Hoffmann Akademie, Senckenbergstr. 17, Urzeitwerkstatt

2. Vortrag „Human-Animal Studies“

Referentin: Prof. Dr. Mieke Roscher, Universität Kassel

Datum: 7. Dezember 2017, 17.30 Uhr

Ort: Hermann Hoffmann Akademie, Senckenbergstr. 17, Urzeitwerkstatt

ORGANIZATIONAL BEHAVIOR & HUMAN RESOURCE MANAGEMENT

1. Brown Bag Vortrag „Research on Abusive Supervision: Assorted Remarks about the State of the Field and a Study under Construction“

Referent: Prof. Dr. Christian Kiewitz, University of Dayton

Datum: 4. Dezember 2017, 10.15 – 11.45 Uhr

Ort: tba

Forschen

Veranstaltungskalender

10–12

2017

Gießener Graduiertenzentrum

Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Justus-Liebig-Universität Gießen | Bismarckstraße 22 | 35390 Gießen

Oktober 2017		November 2017		Dezember 2017	
MO 02	MO 16	MI 01	DO 16	FR 01 Metaanalysen	MO 18
DI 03	DI 17 Special Issues in Experimental Accounting Research	DO 02 Einführung in die Datenanalyse mit SPSS	FR 17	MO 04 Research on Abusive Supervision	DI 19
MI 04	MI 18	FR 03 Einführung in die Datenanalyse mit SPSS	MO 20	DI 05 Special Issues in Experimental Accounting Research	MI 20
DO 05 Strategische Karriereplanung Triangulation / Mixed Methods Research	DO 19	MO 06	DI 21 Erfolgreich berufliche Netzwerke aufbauen Special Issues in Exp. Acc. Research	MI 06 GGS-Jahrestagung Digitale (Un)Sichtbarkeiten	DO 21
FR 06 Strategische Karriereplanung (Fr. & Sa.) Triangulation / Mixed Methods Research	FR 20	DI 07 Develop Your Negotiating Skills Special Issues in Exp. Acc. Research Animal Welfare	MI 22	DO 07 GGS-Jahrestagung Digitale (Un)Sichtbarkeiten Human-Animal Studies	FR 22
MO 09	MO 23	MI 08 Forschungsförderung für Nachwuchswissenschaftler/innen Networking for Young Scientists	DO 23	FR 08 GGS-Jahrestagung Digitale (Un)Sichtbarkeiten	MO 25
DI 10	DI 24 Special Issues in Experimental Accounting Research	DO 09 Finding Creative Solutions in Research	FR 24	MO 11	DI 26
MI 11 Postoc-Lunch	MI 25	FR 10	MO 27	DI 12	MI 27
DO 12	DO 26 Einführung in die Datenanalyse mit SPSS	MO 13	DI 28	MI 13 Postoc-Lunch	DO 28
FR 13	FR 27 Einführung in die Datenanalyse mit SPSS	DI 14	MI 29	DO 14	FR 29
	MO 30	MI 15	DO 30 Metaanalysen	FR 15	

Gießener Graduiertenzentrum Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Justus-Liebig-Universität Gießen | Bismarckstraße 22 | 35390 Gießen

Strategische Karriereplanung Postdoc-Förderprogramm

5. Oktober 2017, 9.00 – 17.00 Uhr +
6. & 7. Oktober 2017, 8.30 – 17.30 Uhr

Für Postdoktorierende
des GGS, GGL und der
MARA

Anmeldung:
bis 14. September 2017

Diese Veranstaltung setzt sich aus einem Workshop (5. Oktober) und 1,5-stündigen Einzelcoachings zusammen (6. & 7. Oktober).

Referentin

Prof. Dr. Annette Klusmann-Kolb

Triangulation / Mixed Methods Research

5. & 6. Oktober 2017, jeweils 9.00 – 17.00 Uhr

Für Promovierende
und Postdoktorierende
am GGS

Anmeldung:
bis 25. September 2017

Referentin

Dr. Anna Brake

Special Issues in Experimental Accounting Research

Oktober 2017 – Januar 2018

Für Promovierende
am GGS sowie
Masterstudierende

Anmeldung:
bis 30. September 2017

Diese Veranstaltung findet an folgenden Terminen
im Umfang von 90-120 Minuten statt:

17. Oktober
24. Oktober
7. November
21. November
5. Dezember
Termin im Januar 2018 tba

Referentin

Prof. Dr. Corinna Ewelt-Knauer

Referent

Prof. Dr. Arnt Wöhrmann

Einführung in die Datenanalyse mit SPSS

26. & 27. Oktober + 2. & 3. November 2017,
jeweils 9.00 – 13.00 Uhr

Für Promovierende
und Postdoktorierende
am GGS, die keine oder
geringe Vorkenntnisse
über SPSS haben und/
oder sich in der
Verwendung Sicherheit
verschaffen wollen

Anmeldung:
bis 16. Oktober 2017

Referent

Dr. Johannes Herrmann

Develop Your Negotiating Skills

7. November 2017, 9.00 – 16.30 Uhr

Für Promovierende
und Postdoktorierende
am GGS und GGL

Anmeldung:
bis 22. Oktober 2017

This workshop is a cooperation of GGS and GGL.
Please register via GGL.

Referent

Dr. Dirk Palm

Forschungsförderung für Nachwuchswissenschaftler/innen

8. November 2017, ab 9.45 Uhr

Für Nachwuchs-
wissenschaftler/innen
aller Fachbereiche der
Hessischen Universitäten

Anmeldung:
bis 31. Oktober 2017

Referenten

Verschiedene



Eine akademische Karriere ist heutzutage durch zunehmende Komplexität, schnellen Wandel und einen intensiven Wettbewerb gekennzeichnet. NachwuchswissenschaftlerInnen sind verstärkt mit erhöhten Anforderungen an Qualitätssteigerung und Exzellenz im wissenschaftlichen Alltag konfrontiert. Eine strategische Karriereplanung und individuelle Lösungen können helfen, diesen Erwartungen gerecht zu werden und erfolgreich zu sein. In einem eintägigen Workshop und anschließenden Individualcoachings werden sich die TeilnehmerInnen ihrer aktuellen Situation bewusst und erkennen kurz- und mittelfristige Ziele für ihre weitere Karriere.

[Qualifizieren](#)



Im Rahmen des Workshops werden u.a. folgende Fragen geklärt: Wie lassen sich konzeptionell Triangulation und Mixed-Methods-Research voneinander abgrenzen? Welche Zielsetzungen/welche Arten von Fragestellung sind typischerweise mit welchen MMR-Designs verbunden? Wie lässt sich das von den Teilnehmenden jeweils geplante methodische Vorgehen als Variante von Triangulation/MMR systematisieren und begründen?

Diese und andere Fragen werden vor dem Hintergrund der von den Teilnehmenden zu bearbeitenden Forschungsfragen und ihres geplanten methodischen Vorgehens behandelt.

[Qualifizieren](#)



Diese Veranstaltung ist forschungsorientiert und befasst sich schwerpunktmäßig mit jüngeren experimentellen Forschungsergebnissen aus den Teilbereichen des Accountings (Financial und Managerial Accounting). Im Fokus der Veranstaltung stehen insbesondere verhaltensorientierte Aspekte des Accountings (Behavioral Accounting). So wird zum Beispiel das Verhalten von Mitarbeitern, des Managements und der Abschlussprüfer besprochen. Beispielhafte Fragestellungen könnten sein: Welchen Urteilsverzerrungen unterliegt der Abschlussprüfer? Wie wirken bestimmte Vergütungsformen auf die Entscheidungen des Managements? Wie kann Sabotage zwischen Mitarbeitern verhindert werden.

[Qualifizieren](#)



Nach dem Kurs sollen die Teilnehmenden das Statistik-Programm SPSS sicher beherrschen und eigene Analysen durchführen können. Folgende Inhalte werden behandelt: Programmaufbau: Daten, Ausgabe- und Syntaxfenster, Datendefinitionen, Weiterverarbeitung der Ausgabe, Steuerung des Programms über die Befehlssyntax, Dokumentation der Arbeitsschritte und Analysen, Dateneingabe und -import, Umgang mit fehlenden Werten, Sortieren, Filtern, Umstrukturieren und Aggregieren von Daten, Erstellen neuer Variablen (COMPUTE und RECODE), Deskriptive Statistik, Grafiken, T-Tests, Korrelation, Regression, Anova.

[Qualifizieren](#)



Academic work often contains more than pure research. There are many situations when you will have to find funding for your research or correspond with other institutions. For this, it is very important, that you are able to have a strong position and defend your interests while staying diplomatic in the interaction with others. For training your negotiation skills, we will invite Dr Dirk Palm to speak about how to develop your negotiating skills.

[Qualifizieren](#)



Bei der Veranstaltung sprechen Vertreterinnen und Vertreter der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), von Stiftungen und der Stabsstelle Forschung der JLU und stellen Möglichkeiten der Forschungsförderung für Nachwuchslichen Nachwuchs vor. Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie die Geleichenheit und informieren Sie über nationale Drittmittelgeber, Förderprogramme und Best Practices bei der Antragstellung. Weitere Informationen finden Sie in Kürze auf unserer Homepage.

[Forschen](#)